

An open book with a red cover is shown from a top-down perspective. The two pages closest to the center are curled upwards, meeting at the spine to form a heart shape. The pages are white and appear slightly aged. The background is a soft, out-of-focus light beige.

Weisheit

Was ist Weisheit?

Arten von Weisheit

**Die Geburtsstunde deiner
persönlichen Weisheit**

1. Weisheit - Definition

Weisheit ist die Fähigkeit zu tiefem Verständnis, Urteilssicherheit und besonnenem Handeln in komplexen, ungewissen Lebenslagen.

Sie verbindet großes Erfahrungswissen mit ethischem Bewusstsein, Empathie und der Fähigkeit, langfristig sinnvolle Entscheidungen zu treffen.

Es handelt sich um eine praktische Lebenskunst, die über bloßes Wissen hinausgeht.

1. Weisheit - Definition

Zentrale Aspekte der Weisheit:

Verständnis von Komplexität:

Die Fähigkeit, Zusammenhänge im Leben und der Gesellschaft zu durchschauen.

Lebenserfahrung & Einsicht:

Weisheit beruht auf reflektierter Erfahrung.

Praktische Anwendung (Lebenskunst):

Es geht nicht um theoretisches Wissen, sondern darum, in schwierigen Situationen richtig zu handeln.

Ethische Dimension:

Weisheit beinhaltet Wohlwollen, Gerechtigkeit und moralisches Handeln.

Gelassenheit: Ein weiser Mensch bewahrt Ruhe und Übersicht.

1. Weisheit - Definition

Zentrale Aspekte der Weisheit: ...

Unterschied zu Wissen/Intelligenz:

Während Intelligenz das Sammeln von Informationen bedeutet, ist Weisheit die Fähigkeit zu wissen, wie und wann man dieses Wissen in einer bestimmten Situation anwendet.

Quelle: KI

1. Wie definiert die Bibel Weisheit?

„Weisheit“ benennt im Alten Testament wie im gesamten Alten Orient **das Bemühen, die die Menschen umgebende Wirklichkeit zu ordnen, zu erfassen und zu erklären und sich so in der Welt geborgen zu wissen.** Es geht um die Regeln, nach denen das Leben in allen seinen Beziehungen abläuft.

Ergänzung:

Es geht darum in allen uns umgebenden Wirklichkeiten die REALITÄT Gottes miteinzubeziehen und auf SEINE Offenbarungen und Weisungen zu achten!

1. Weisheit - Definition

„Weisheit bedeutet,
die Dinge so zu sehen,
wie Gott sie sieht.“

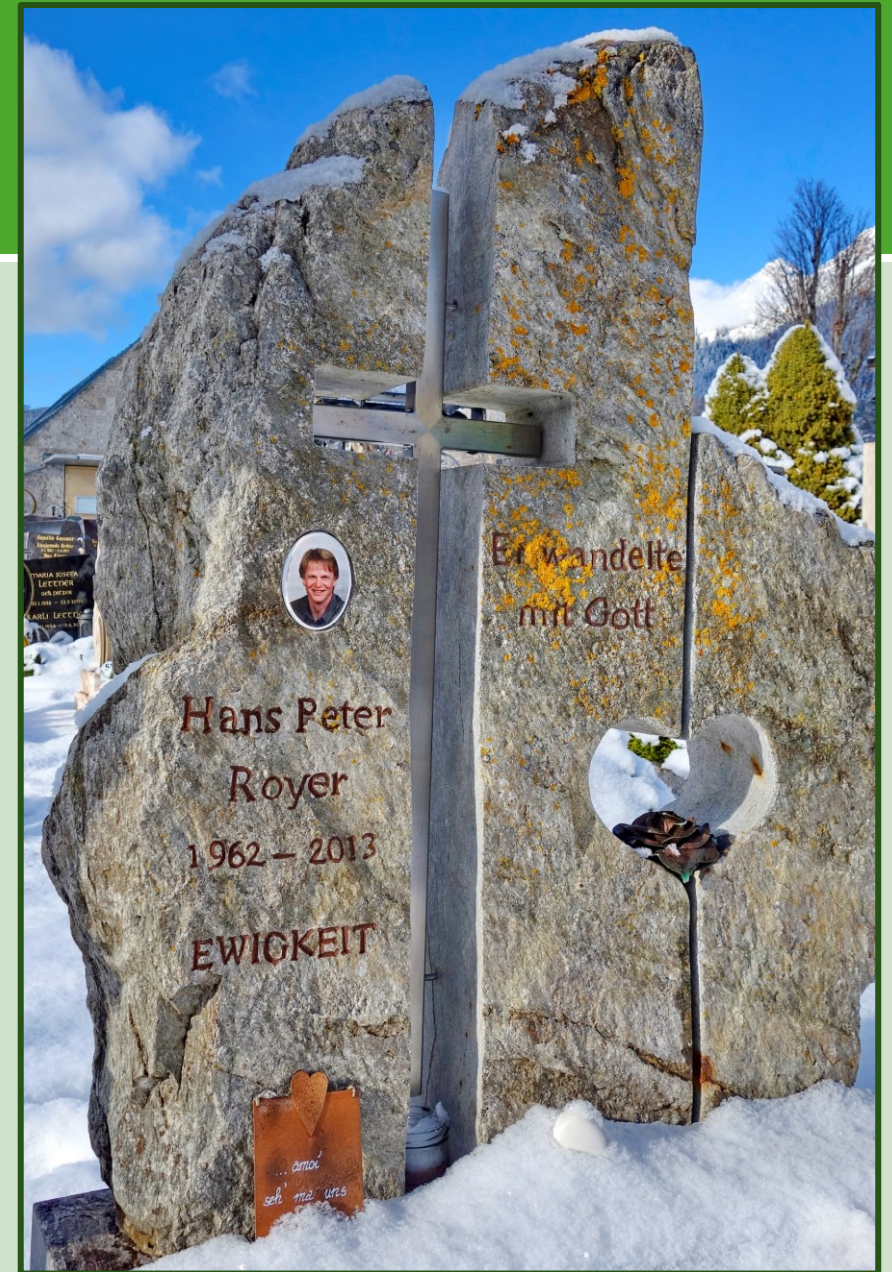
Hans Peter Royer



1. Weisheit - Definition

„Weisheit bedeutet,
die Dinge so zu sehen,
wie Gott sie sieht.“

Hans Peter Royer



2. Arten von Weisheit

Menschliche, irdische, seelische, dämonische Weisheit

Gelehrt von menschlicher Weisheit

1. Kor 3,19 Die Weisheit dieser Welt ist Torheit vor Gott

1. Kor. 2,4 und 2,13



Von oben kommende Weisheit

Gelehrt vom Heiligen Geist

Gaben des Geistes:

Worte der Weisheit

Worte der Erkenntnis

Durch das **WORT GOTTES**



Die Weisheit Gottes

Röm 11,33: O welche Tiefe des Reichtums sowohl der Weisheit ...

Sichtbar gemacht durch die Schöpfung, die Verwirklichung der „Errettung in Christus“ und die Verwirklichung der Gemeinde Jesu ...



Jak 3,14-16 Wenn ihr aber bitteren Neid und Selbstsucht in eurem Herzen habt, so rühmt euch nicht und lügt nicht gegen die Wahrheit! **15 Das ist nicht die Weisheit, die von oben kommt, sondern eine irdische, seelische, dämonische.** 16 Denn wo Neid und Selbstsucht ist, da ist Unordnung und jede böse Tat.

Jak 3,17 **Die Weisheit von oben aber ist** erstens rein, sodann friedfertig, gütig; sie lässt sich etwas sagen, ist bereit, sich überzeugen zu lassen, ist voll Barmherzigkeit und guter Früchte, unparteiisch und frei von Heuchelei.

1. Kor 1,30 Durch ihn aber seid ihr in Christus Jesus, der uns von Gott gemacht worden ist zur Weisheit, zur Gerechtigkeit, zur Heiligung und zur Erlösung, ...

Die Sprüche

DIE MAHNUNG DER WEISHEIT ZU GOTTESFURCHT
UND BESONNENHEIT
Kapitel 1-9

Sinn und Zweck der Sprüche
Pred 12,11-14

1 [Dies sind die] Sprüche Salomos, des Sohnes Davids, des Königs von Israel, 2 die dazu dienen, dass man Weisheit und Unterweisung^a erkenne und verständige Reden verstehe, 3 dass man Unterweisung empfangen, die einsichtig macht, Gerechtigkeit, Recht und Aufrichtigkeit; 4 damit den Unverständigen Klugheit verliehen werde, den jungen Männern Erkenntnis und Besonnenheit. 5 Wer weise ist, der hört darauf und vermehrt seine Kenntnisse, und wer verständig ist, eignet sich weise Lebensführung an, 6 damit er den Spruch und die bildliche Rede verstehe, die Worte der Weisen und ihre Rätsel.

7 Die Furcht des HERRN^b ist der Anfang der Erkenntnis; nur Toren^c verachten Weisheit und Zucht! 8 Höre, mein Sohn, auf die Unterweisung deines Vaters, und verwirf nicht die Lehre deiner Mutter! 9 Denn sie sind ein schöner Kranz für dein Haupt und ein Schmuck um deinen Hals.

Warnung vor Verführung zur Sünde
Ps 1,1; 7,15-17; 1Kor 15,33

10 Mein Sohn, wenn dich Sünder überreden wollen, so willige nicht ein, 11 wenn sie sagen: »Komm mit uns, wir wollen auf Blut lauern, wir wollen dem

^a (1,2) od. Zucht; so auch im weiteren Text. Dieses Wort, das 30 Mal vorkommt, beinhaltet Unterweisung, Zurechtweisung und Züchtigung.

^b (1,7) d.h. die Ehrfurcht vor dem HERRN, die Scheu davor, Gott durch Sünde herauszufordern.

^c (1,7) Der Tor (der Törichte oder Narr) ist im AT ein frecher, uneinsichtiger Mensch, der in Auflehnung und Widerspruch zu den Geboten Gottes lebt.

Unschuldigen ohne Ursache nachstellen!

12 Wir wollen sie verschlingen wie das Totenreich die Lebendigen, als sanken sie unversehrt ins Grab.

13 Wir wollen allerlei kostbares Gut gewinnen und unsere Häuser mit Raub füllen.

14 Schließ dich uns auf gut Glück an, lass uns gemeinsame Kasse führen!^d

15 Mein Sohn, geh nicht mit ihnen auf dem Weg, halte deinen Fuß zurück von ihrem Pfad!

16 Denn ihre Füße laufen zum Bösen und eilen, um Blut zu vergießen.

17 Denn vergeblich wird das Netz ausgedehnt vor den Augen aller Vögel;

18 sie aber lauern auf ihr eigenes Blut und stellen ihrem eigenen Leben nach.

19 So geht es allen, die nach dem [eigenen] Gewinn trachten: Er beraubt die Besitzer das Leben!

Die Weisheit ruft zur
Spr 8,1-21.32-36

20 Die Weisheit ruft laut, sie hat ihren Stimmfächel^e deutlich lässt sie ihre Stimme hören, 21 auf den Plätzen der Stadt, an den Toren der Stadt, 22 Wie lange wollen die Unverständigen die Lust am Spotten und der Erkenntnis hassen?

23 Kehrt um zu mir, Siehe, ich will euch strömen lassen, te verkünden!

24 Darum, weil ich abweist, weil ich niemanden annehmen will, 25 weil ihr verwerft meine Zurechtweisung und nicht begehrt

15 Er sendet

d (1,21) Gemeint sind mehrere Straßen, die man wählen muss, welchen Weg man weitergehen soll.

e (1,21) Gemeint sind mehrere Straßen, die man wählen muss, welchen Weg man weitergehen soll.

f (1,21) Gemeint sind mehrere Straßen, die man wählen muss, welchen Weg man weitergehen soll.

g (1,21) Gemeint sind mehrere Straßen, die man wählen muss, welchen Weg man weitergehen soll.

h (1,21) Gemeint sind mehrere Straßen, die man wählen muss, welchen Weg man weitergehen soll.

i (1,21) Gemeint sind mehrere Straßen, die man wählen muss, welchen Weg man weitergehen soll.

j (1,21) Gemeint sind mehrere Straßen, die man wählen muss, welchen Weg man weitergehen soll.

k (1,21) Gemeint sind mehrere Straßen, die man wählen muss, welchen Weg man weitergehen soll.

l (1,21) Gemeint sind mehrere Straßen, die man wählen muss, welchen Weg man weitergehen soll.

m (1,21) Gemeint sind mehrere Straßen, die man wählen muss, welchen Weg man weitergehen soll.

n (1,21) Gemeint sind mehrere Straßen, die man wählen muss, welchen Weg man weitergehen soll.

Es ist kein Porträtalbum oder ein Buch über gesellschaftliche Umgangsformen; es bietet uns einen Schlüssel zum Leben an. Die Verhaltensmuster, die es uns vorstellt, werden allesamt durch ein Kriterium bewertet, das in der Frage zusammengefasst werden kann: Ist es Weisheit oder Torheit?

Derek Kidner

3. Der Geburtstag deiner persönlichen Weisheit

Die Furcht des HERRN ist
der Anfang der Weisheit,
und die Erkenntnis des
Heiligen ist Einsicht. Sprüche 9,10

3. Das Wachstumsklima für deine persönliche Weisheit

Mein Sohn, meine Tochter!

Wenn du meine Worte annimmst und meine Gebote bei dir bewahrst, sodass du der Weisheit dein Ohr leihst und dein Herz der Einsicht zuwendest;

wenn du um Verständnis betest und um Einsicht flehst,

wenn du sie suchst wie Silber und nach ihr forschst wie nach Schätzen,

dann wirst du die Furcht des HERRN verstehen und die Erkenntnis Gottes erlangen.

Denn der HERR gibt Weisheit, aus seinem Mund kommen Erkenntnis und Einsicht.

Sprüche 2,1-6

Das Buch der Sprüche | Proverbs

Sprüche 1,1-7

Dies sind die Sprichwörter Salomos, des Sohnes Davids, des Königs von Israel.

Durch die Sprichwörter soll der Mensch Weisheit und Selbstbeherrschung lernen, um gute Ratschläge verstehen zu können. Sie helfen dabei, Zurechtweisung anzunehmen und sie einsichtig im Leben umzusetzen und zu tun, was gerecht, recht und aufrichtig ist.

Die Sprichwörter machen die Unerfahrenen klüger ...

Das Buch der Sprüche | Proverbs

... und schenken dem, der noch jung ist, Erkenntnis und Besonnenheit. Wer weise ist, höre auf diese Sprichwörter und gewinne noch an Weisheit hinzu; wer klug ist, suche sich weisen Rat, damit er diese Sprichwörter, Gleichnisse, weisen Worte und Rätsel verstehen kann. Die Ehrfurcht vor dem HERRN ist der Anfang der Erkenntnis. Nur Narren verachten Weisheit und Selbstbeherrschung. Sprüche 9,10

Die Ehrfurcht vor dem HERRN ist der Anfang der Weisheit. Gott, den Heiligen, zu erkennen führt zur Einsicht. Sprüche 9,10

Persönliche Auswertung

1. Kannst du den Geburtstag deiner Weisheit feiern? 
2. Solltest du wieder zur „Gottesfurcht“ zurückkehren?

3. Ist in deinem Leben ein gutes Wachstumsklima für die Weisheit, oder solltest du da was verändern?
(Wer oder was könnte dich dabei unterstützen) 